

<b>Daten zum Biotop/Lebensraumtyp</b>		Aufnahmedatum: 08.08.2009		ggf. Ergänzungskartierung:	
Biotop-Name: <b>Wollreitgras-Fichten-Buchenwald am Kaffenberg</b>					
Biotop-Nr.:	5543§096704	TK 25-Nr.:	5543	FFH-Gebiets-Nr.:	FFH-LRT-ID: 14036
Ehemalige (WBK2) BID:	5543F00620	FFH-Gebietsname:	Kurort Oberwiesenthal		
<b>Biotoptyp</b>	<input checked="" type="checkbox"/> §	<b>BT-Code</b>	<b>LRT-Code</b>	<b>% Fläche [m²]</b>	<b>Breite [m]</b> <b>Länge [m]</b>
<b>Bodensaurer Tannen-Fichten-Buchenwald d. Bergl.</b>	<input type="checkbox"/>	WCB	9110	100	184375
<b>Organisatorische Daten</b>					
Kreis:	Erzgebirgskreis	<u>Eigentumsarten</u>	<u>Anteil [ha]</u>	<u>Staof.-Gr.</u>	<u>Anteil [ha]</u> <u>Höhe [m]</u>
Gemeinde:	Breitenbrunn/Erzgeb.	LW	100%	H-II-TM2 [d]	46%   823m
Forstbezirk:	Neudorf			H-II-TM1 [d]	43%
Forstrevier:	Rittersgrün			H-II-TZ2 [b]	11%
<b>Wertbestimmende Gesichtspunkte</b>					
Vorkommen gefährdeter Pflanzenarten, Struktureichtum, Flächengröße					
<b>Beschreibung des Biotops/Lebensraumtyps</b>					
Wollreitgras-Fichten-Buchenwald am Kaffenberg					
<p>Naturnahe Waldgesellschaft auf einem mäßig bis stark geneigten nach Norden exponierten Mittel- und Oberhang. Im Süden und Osten mittleres Buchenbaumholz mit geringem Fichtenanteil (ca. 20 %). Im Nord-Osten stehen mehrere vitale Altannen, die stärkste Tanne hat einen BHD &gt;1 m und eine Höhe &gt;36 m. Es handelt sich um einige der letzten autoktonen Tannen. Im Nord-Westen struktureicher, vertikal gestufter Bestand. Starke Altlichten und einzelne Buchenüberhälter im Oberstand. Buche überwiegend im Zwischen- und Unterstand. Stellenweise schwaches Fichtenstangenholz im Unterstand. Im Westen ein Jungwuchs Rotbuche, einzelne Sandbirken, Aspen, Salweiden, etliche Biotopbäume, darunter ein Höhlenbaum, wenig starkes Totholz. Nördlich des Unteren Reimertsweges steht eine weitere starke Tanne (BHD ca. 80 cm). Auf weiten Teilen ausgeprägte Bodenvegetation. Eichenfarn und Buchenfarn treten kleinflächig auf. Mehrere Höhlenbäume im Bestand. Vorkommen seltener Pflanzen: Abies alba ca. 6 starke Altannen (Stief, 95)</p>					
<b>Pflegezustand</b> (bei LRT analog der Bewertung des Erhaltungszustandes) <b>und Pflegehinweise</b>					
Pflegezustand: sehr gut (A) <input type="checkbox"/> gut (B) <input checked="" type="checkbox"/> mittel-schlecht (C) <input type="checkbox"/>		Pflegehinweise (keine Angaben für LRT innerhalb von FFH-Gebieten, in diesem Fall siehe FFH-Maßnahmen): Erhalt der Tannen und Zäunung, um Tannennaturverjüngung zu ermöglichen. Totholz im Bestand belassen. Einstellen der Grabenbaumaßnahmen an der Quelle.			

